



Jahresbericht des Präsidenten zuhanden der HV 2005

Wenn man als Messgrösse für den Vereins Erfolg die Anzahl Teilnehmer an den Biketreffen und an den Vereinsaktivitäten nimmt, wird das vergangene Jahr für den Mountainbike Club Flawil als sehr erfolgreich in die Geschichte eingehen. Der Verein zählt heute 66 aktive Mitglieder und steht personell und finanziell auf einer gesunden Basis.

Was mich als Präsident besonders freut ist, dass wir auch im Nachwuchsbereich mit dem Kids-Biketreff auf ein reges Interesse bei den Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 16 Jahren stossen. Bis zu 20 Teilnehmer haben sich jeweils am Montagnachmittag um 17 Uhr beim Schulhaus Vorderer Grund eingefunden, wobei nicht das Absolvieren von möglichst vielen Kilometern im Vordergrund stand sondern das spielerische Erlernen der Fahrtechnik und das sichere Velofahren im Gelände und auf der Strasse. Der Saison-Höhepunkt war bestimmt der Ausflug in den Bikepark in Friedrichshafen am 11. Oktober. Ohne das freiwillige Engagement der Leiter Erwin Thalmann, Guido Ebnetter, Karin Buschor und Walter Britt könnte der Kids-Biketreff nicht durchgeführt werden. Darum möchte ich mich an dieser Stelle bei Ihnen recht herzlich für ihre wertvolle Arbeit bedanken.

Grossen Anklang fand im letzten Jahr auch der Mittwochabend-Biketreff für Erwachsene. Um 19 Uhr versammelten sich zu Spitzenzeiten jeweils so viele Bikerinnen und Biker vor Guidos Werkstatt, dass man als Aussenstehender das Gefühl hatte, eine Bike-Invasion hätte in Flawil statt gefunden, und wir waren mit unserem Konzept mit vier Leistungsgruppen zuweilen fast am Anschlag.

Gut besucht war auch das Fahrtechniktraining am Donnerstagabend. Wer wollte hatte hier die Gelegenheit, ohne Zeitdruck und unter der fachkundigen Leitung von Guido Ebnetter sein Gleichgewicht zu trainieren und an der Fahrtechnik zu feilen.

Wer gerne auf längeren Touren die weitere Umgebung von Flawil erkundet, kam bei den Sonntagstouren voll auf seine Kosten. Es standen wiederum einige Klassiker wie Gäbris, Hochalp oder Tanzboden auf dem Programm, und ich kann mich gut erinnern, dass es sogar Touren gab, wo wir erst um 17 Uhr wieder in Flawil eintrafen.

Was die Vereinsanlässe betrifft haben wir es von der Anzahl her im letzten Jahr ungefähr gleich gehalten wie das Jahr zuvor. Die geplante Biketour mit dem Turnverein am 16. Mai wurde zu einer reinen MBC-Angelegenheit, da sich die Biker vom Turnverein offenbar der Herausforderung nicht gewachsen fühlten und sich in ein Trainingslager auf Gran Canaria zurückzogen. Verpasst haben sie auf jeden Fall etwas: Das reichhaltige Zmorge-Bufferet im Restaurant "Unterer Brand" liess nämlich keine Wünsche offen, sodass wir nach der Tour auf den Gäbris gerne ein zweites Mal vorbeigekommen wären.

Am 20. Juni stand eine weitere Biketour auf dem Programm. Die 8 Teilnehmer starteten unter der Leitung von Guido Ebnetter in Triesen FL zu einer Rundtour Hinauf nach Triesenberg mit Ziel Pfälzerhütte auf dem Bettlerjoch, wo auf gut 2100 MüM für diese Jahreszeit noch unerwartet viel Schnee lag.

Der einzige nicht-sportliche Anlass der letzten Saison, nämlich die MBC-Grillparty konnte am 13. August wie schon im Jahr zuvor bei Walter Britt durchgeführt werden. 16 Mitglieder sind der Einladung gefolgt und verbrachten einen geselligen Abend in der heimeligen Massivholz-Gartenlaube.

Unter der Leitung von Marathon-Spezialist Ivo Zillig und Tourguide Sepp Bischof fand am 19. September die zweite grössere Biketour ab Heiden ins Vorarlbergische statt. 7 Mitglieder benutzten die Gelegenheit, um das sensationelle Bikegebiet in unserem östlichen Nachbarland näher kennen zu lernen.

Während den Wintermonaten war das Konditionstraining unter der Leitung des Turnverein Flawil für nicht wenige Mitglieder des MBC eine willkommene Abwechslung oder Ergänzung zum Mountainbiken. Auch wenn es beim Spielen ab und zu recht hitzig zu und her ging hatten die meisten Spass an der Sache und wir sind bestrebt, das Training im nächsten Winter fortzuführen.

Der letzte Anlass im vergangenen Vereinsjahr war der Schlittelplausch am 19. Februar 2005. Bei top Schneeverhältnissen ging es zuerst zu Fuss von der Wasserfluh hinauf zum Köbelisberg, wo ein leckeres Fondue auf die 14 Teilnehmer wartete. Mit dem zusätzlichen Balast wurde danach die Abfahrt in Angriff genommen. Die eher etwas flache und wenig kurvenreiche Schlittelstrecke vermochte jedoch die anspruchsvollen Biker nicht ganz zu überzeugen, so dass sich die Organisatoren beim nächsten Mal wieder nach einer passenderen Strecke umsehen müssen.

Insgesamt können wir auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken und ich denke, der Mountainbike Club ist mit seinem Angebot, welches all diejenigen Leute ansprechen soll, die gerne in der Natur draussen Sport betreiben, auf dem richtigen Weg. Ein wichtiger Aspekt beim Mountainbiken ist die Sicherheit. Abgesehen von ein paar kleineren Stürzen und Blessuren sind wir glücklicherweise von gröberen Unfällen verschont geblieben, was nicht unbedingt selbstverständlich ist. Beim MBC wird darum sehr viel Wert auf den fahrtüchtigen Zustand der Bikes und auf das Tragen eines Helmes gelegt.

Zum Schluss danke ich allen Mitgliedern für die Teilnahme an den Biketreffs und an den Aktivitäten des MBC. Speziell bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei den Tourenleitern für ihren Einsatz sowie bei unserem Technischen Leiter Guido Ebnetter für die Koordination der Biketreffs und die Organisation der Biketouren. Allen Anwesenden wünsche ich weiterhin viel Spass beim Biken und eine unfallfreie Saison 2005.

Flawil, 15. April 2005
Mathias Almer
Präsident